

<b>Studientitel, Akronym</b>	<b>CRG-TCR-Studie</b> <b>Identifizierung von tumorspezifischen immunogenen Mutationen als potentielle immuntherapeutische Angriffspunkte</b>	
<b>Leiter der Klinischen Prüfung</b>	Prof. Dr. med. Antonio Pezzutto	
<b>Prüfarzt</b>	Dr. med. Antonia Busse, Caroline Anna Peuker	
<b>Kontakt Studienzentrale</b>	Anschrift:	Charité Universitätsmedizin Berlin Campus Benjamin Franklin Medizinische Klinik III Sekretariat: Univ.-Prof. Dr. Antonio Pezzutto Hindenburgdamm 30, 12203 Berlin
	Tel.:	Studienhandy: 0049 (0)172/1600647
	Email:	CRG-TCR-Studie@charite.de
<b>Studienziel</b>	Ziel der Studie ist es, Tumore durch DNA- und RNA-Sequenzierung molekularbiologisch zu charakterisieren, um spezifische Mutationen zu untersuchen, die auf der Zelloberfläche von Tumorzellen präsentiert werden und somit von körpereigenen Immunzellen (T-Zellen), erkannt werden können. Die Identifizierung solcher potentiell immunogener Mutationen dient als Grundlage für die Entwicklung zellbasierter Immuntherapien bei Tumoren (sog. adaptiver T-Zell-Transfer).	
<b>Studienablauf</b>	Für die Untersuchungen werden sowohl Blut als auch Tumorgewebe analysiert, die im Rahmen eines geplanten operativen Eingriffs gewonnen werden, d.h. es werde keine zusätzlichen Eingriffe für die Studie vorgenommen.	
<b>Welche Patienten werden in die Studie aufgenommen?</b>	Patienten mit Erstdiagnose bzw. Verdacht auf eine der folgenden Tumorerkrankungen, die sich einem operativen (diagnostischen oder therapeutischen) Eingriff mit geplanter Entnahme von Tumormaterial unterziehen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Darmkrebs</li> <li>• Lungenkrebs</li> <li>• Eierstockkrebs</li> <li>• Lymphomerkrankung</li> </ul> Die Patienten müssen mindestens 18 Jahren alt sein.	